

Nutzungsbedingungen – Telegram Raid-Bot für Itzehoe und Umgebung

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass nach wie vor, bis auf Weiteres Zusammenkünfte von mehr als zwei Personen in der Öffentlichkeit verboten sind und mit hohen Geldstrafen für jede teilnehmende Person geahndet werden kann.

Raids dürfen nur unter Berücksichtigung und Einhaltung der aktuellen Gesetze und behördlichen Regelungen durchgeführt werden. Der Raid-Bot darf zur Planung eines Raids nur benutzt werden, wenn:

- der Arena-Standort es erlaubt, am Raid teilzunehmen ohne gegen das Kontaktverbot oder andere Gesetze zu verstoßen
- sich die Beteiligten an die geltenden Gesetze und Regelungen halten

Der Teilnehmer ist verpflichtet sich vor der Raid-Teilnahme über die aktuellen gesetzlichen Regelungen zu informieren und selbstständig zu prüfen, ob diese bei einer Raid-Teilnahme eingehalten werden kann. Unwissenheit schützt hier nicht vor Strafe.

Niantic hat mit der Erweiterung des Arenen-Aktionsradius sowie Fernraids Möglichkeiten geschaffen die Pandemie-Gesetze während eines Raids einzuhalten. Auf dieser Grundlage bieten wir in der aktuellen Situation die Möglichkeit Raids zu planen. Der Bot ist so programmiert, dass er Möglichkeiten bietet, sich beim Raidstart abzustimmen ohne beieinander zu stehen und von Person zu Person reden zu müssen:

- Mit dem Fernrohr-Symbol kann man signalisieren, dass man aus der Ferne am Raid teilnimmt
- Mit der Schnecke kann man mitteilen, dass man sich verspätet und gewartet werden soll
- Mit der Stecknadel kann man den anderen Teilnehmern zeigen, dass man startbereit ist. Wenn alle Teilnehmer also mit einer Stecknadel markiert sind, kann der Raid gestartet werden.
- Mit dem Posteingangssymbol weist man darauf hin, dass man eine Einladung benötigt und **NICHT** vor Ort ist.

Die Inhaber und Admins der Telegramgruppe sowie die Raidumfragen-Ersteller organisieren und führen mit dem Raidplanungs-Bot keine Veranstaltungen durch oder rufen zu Versammlungen auf. Es wird lediglich eine technische Möglichkeit angeboten Raids zu planen. Jeder Teilnehmer muss selbst darauf achten, dass gegen keine Gesetze verstoßen werden. Im Zweifel muss immer auf die Teilnahme verzichtet oder ein Fern-Raid durchgeführt werden.

Jeder Teilnehmer ist für sein Handeln selbst verantwortlich. Die Inhaber und Admins der Telegramgruppe übernehmen keine Haftung.

Denk dran, dass gegen Covid-19 kein Beiber oder Hypertrank hilft! Es gibt kein Pokémon, das wichtiger ist als deine Gesundheit und die deiner Mitmenschen!

Hinweis: Mit den eingeschränkten Kommunikationsmöglichkeiten, die durch die Pandemie-Regelungen und die Fern-Raid-Funktion hervorgerufen werden, wird es sich vermutlich nicht verhindern lassen, dass nicht alles bei den Raids zu 100% klappt und manchmal einer nicht erfolgreich teilnehmen kann. Dem sollte man sich vor der Teilnahme bewusst sein. Achtet während des Raids besonders auf Nachrichten im Chat und auf die Raidumfrage.

Datenschutzhinweise

Für den Betrieb des Raidbots werden folgende Daten gespeichert:

- Telegram-ID
- Telegram-Name
- Trainername (freiwillig)
- Trainercode (freiwillig)
- Level (freiwillig)
- Teamfarbe (freiwillig)

Die Eintragungen von Raidteilnahmen enthalten folgende Daten, die nach Beendigung des Raids zyklisch gelöscht werden:

- Ausgewählte Teilnahmezeit
- Anzahl zusätzlicher Trainer inkl. Team
- Ankunftsstatus
- Fern-Raid-Status
- Einladungs-Status
- Alarm-Status
- Absagestatus
- Fertig-Status
- Verspätungsstatus
- zu vergebende Einladung
- Pokémon-ID(s)

Die Daten von Raidteilnehmern werden während der Raidplanung öffentlich angezeigt. Mit der Nutzung des Bot bzw. mit dem Beitritt zu dieser Gruppe stimmt Ihr der Verwendung und Speicherung der Daten zu. Der Speicherung könnt Ihr mit einer Nachricht an @felix971 widersprechen. Dies hat einen Ausschluss aus der Gruppe sowie die Löschung aller Eurer gespeicherten Daten zur Folge. Bei Fragen wendet euch im Chat oder privat auf Telegram an die Admins der Gruppe.